

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 3. März 2021 16:02

Wäre jedenfalls durchaus möglich; ich meine auch ganz ohne böse Absicht. Wenn einfach eine Sprachbarriere da ist, wie soll man dann durch den Prozess der Impfanmeldung so einfach kommen, über den schon reihenweise muttersprachliche Rentner stolpern? Vielleicht sollte man bei solchen Themen nicht immer gleich was böses unterstellen, wenn es jemand anspricht, wie man an diesem überraschenden Beispiel sieht.

Aber noch etwas anderes Schlimmes:

In der ersten Welle gab es im Land der geöffneten Primarschulen, in Schweden, offenbar eine Übersterblichkeit bei Kindern zwischen 6-15 von 68(!)% (Werte wie wir sie erst in der Winterwelle erreichten, also durchaus erheblich erhöht). Das kommt erst jetzt raus, weil in Schweden Privatleute aufgrund der Transparenzgesetze Korrespondenz von öffentlich Beschäftigten anfordern können. Ein Experte der direkt mit Tegnell zusammenarbeit hat an den Zahlen gedreht und den gegenteiligen Schluss, nämlich keine Übersterblichkeit, behauptet.

Ein Beispiel wie skrupellos manche vorgehen, da bleibt mir die Spucke weg. Der Skandal entfaltet sich jetzt.

Hier die Quelle:

<https://www.sciencemag.org/news/2021/03/c...9-risks-swedish>